



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 1927

200 (2.5.1927) Morgen-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-233433](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-233433)

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Anzeigenpreise nach Tarif, bei Vorauszahlung je eins... Preisliste für Wagem. Anzeigen 0,40 M. Resten...

Beilagen: Sport und Spiel · Aus Zeit und Leben · Mannheimer Frauenzeitung · Unterhaltungs-Beilage · Aus der Welt der Technik · Wandern und Reisen · Gesetz und Recht

Landesparteitag der D. V. B. in Konstanz

von unserem K. F. Sonderberichterstatter

Rede des Reichswirtschaftsministers

Das „neue Konzil von Konstanz“, wie es Reichswirtschaftsminister Dr. Curtius in seiner Begrüßungsansprache am Samstagabend scherzhaft nannte, hat einen glänzenden Verlauf genommen.

Der eigentliche Parteitag

Begann am Sonntag vormittag 9 Uhr und währte ohne Pause über 8 Stunden. Nach Begrüßungsworten durch den Landesvorsitzenden Steinel und Eröffnung einiger organisatorischer Fragen und naturlicher Angelegenheiten ergriß

Reichswirtschaftsminister Dr. Curtius

das Wort zu einer einführenden Rede über politische und wirtschaftliche Gegenwartsfragen. Er knüpfte einleitend an den Besuch der italienischen Arbeiterkongresse in Mailand und die Eindrücke an, die er dort in Gesprächen mit italienischen und deutschen Wirtschaftsführern vom Stande der italienischen Wirtschaft erhalten habe.

der Weltwirtschaftskonferenz

gegenüber sehr zurückhaltend. Das sei psychologisch verständlich. Die deutsche Delegation andererseits müsse nicht aktiv eingreifen und sei entschlossen, alle Chancen auszunützen, um die Solidarität der Weltwirtschaft treibenden Nationen zu fördern.

Erörterung der innenpolitischen Lage

betonte der Minister, daß die Arbeitsgemeinschaft, die die gegenwärtige Regierungskoalition darstelle, durch die gemeinschaftliche Erledigung so wichtiger gesetzgeberischer Arbeiten, wie des Staatsgesetzes, des Finanzausgleiches und des Rotenbuchs über die Arbeitszeit, eine Befestigung erfahren habe.

Eine nicht unwesentliche Rolle für die weitere Befestigung der Koalition spielten die sich mehrenden ungerechtfertigten Angriffe der Opposition, insbesondere der Demokratischen Partei gegen ihrer langjährigen früheren Koalitionsgenossen.

Hinsichtlich der Kulturfragen

insbesondere des Reichsschulgesetzes, forderte der Redner, bald aus dem Stadium der Entschleunigung in das der praktischen Gestaltung einzutreten. Er drückte die Erwartung aus, daß von seiner Seite zu einer neuer Auflage des Kulturkampfes angetrieben würde.

Die Ausführungen des Ministers wurden mit stürmischem Beifall aufgenommen. Namentlich die hochpolitischen Erklärungen, die den brennendsten Gegenwartsfragen gewidmet waren, fanden im Parteitag ein stürmisches Echo. Weitere Vorträge stellten der Landesvorsitzende Steinel über Kulturfragen der Gegenwart, Landtagsabgeordneter Dr. Mattes über Mittelstand und Landwirtschaft im Rampen um ihre Erleuchtung und Landtagsabg. Döblicher über Staat und Beamtentum. Auch diese Referate fanden die einstimmige Zustimmung des Parteitages, die sich in nachfolgender Entscheidung wieder spiegelt:

„Die Landesversammlung der Deutschen Volkspartei richtet an die Reichstagsfraktion, wie auch an die Landtagsfraktion die dringende Bitte, sich mit allen Mitteln für die Erhaltung der badischen Simultanstudien einzusetzen. Sie erklart in ihrer Erhaltung die beste Gewähr für die Erziehung unserer Jugend, dem Geist des religiösen Friedens, sie lehnt die Bekennnisschule ebenso wie die weltliche Schule in Baden ab.

Weiter wurde dem Reichswirtschaftsminister und der Reichstagsfraktion, im besonderen dem Parteiführer Dr. Stresemann sowie der Fraktion des badischen Landtages Dank und Vertrauen ausgesprochen. Die Entscheidung über die Belastung des Mittelstandes und das Berufsbeamtentum werden noch nachgetragen werden. Erwähnt sei noch, daß der Parteitag mit besonderem Nachdruck sich für eine namhafte Erhöhung der Kriegsbeschädigtenversorgung und der endgültigen Regelung der Liquidationschancen eingelsetzt hat.

Die Reichsfinanzen

Nach den Mitteilungen des Reichsfinanzministeriums wurden in der Zeit vom 1. April 26 bis 8. März 27 im ordentlichen Haushalt an Steuern, Zöllen und Abgaben 7386,9 Millionen RM. vereinnahmt, und in der gleichen Zeit 7469,8 Mil. RM. verausgabt. Von den Ausgaben entfallen auf die allgemeine Reichsverwaltung 4504,4 Mil. RM., auf Reparationszahlungen 439,9 Mil. RM., und auf Steuerüberweisungen 2522,5 Mil. RM.

In den obigen Siffern des ordentlichen Haushaltes wird amtlich noch bemerkt: Aus Steuereinzugungen im Monat März 1927 sind im April 1927 an die Länder noch geschuldete Anteile in Höhe von 28,4 Mil. RM. gezahlt worden. Außerdem wird darauf aufmerksam gemacht, daß aus den bis Ende März 1927 ausgewiesenen etatsmäßigen Ueberschüssen ein Rückschlag auf das Ergebnis des gesamten Rechnungsjahres in einer diesem Ueberschuss entsprechenden Höhe nicht gezogen werden kann, da am Ende des Rechnungsjahres zur Deckung nachträglicher Ausgaben zu Lasten des Rechnungsjahres (wie oder gezeigt) noch ein Bedarf von etwa 250 Mil. RM. vorhanden sein wird.

Der 1. Mai in Berlin

Berlin, 1. Mai. (Von unserem Berliner Büro.) Der 1. Mai hatte das Straßenbild nicht wesentlich verändert. Es war nach langen Regenwochen der erste wirkliche Frühlingstag. Er lockte die Menschen aus den Häusern zu Hunderttausenden hinaus ins Freie. Ueber den Kurfürstendamm wälzte sich wie sonst der Strom der sonntäglichen Spaziergänger.

Ein paar Sätze aus der Ansprache des Herrn Tarnow verdienen notiert zu werden. „Die Forderung nach dem Achtstundentag ist für uns kein starres Dogma. Wir verlangen vielmehr, daß keine Sekunde länger gearbeitet wird, als zur wirtschaftlichen und ökonomischen Sicherung notwendig ist. In der Zeit, in der eine Armee von Arbeitslosen vor den Betrieben steht, ist es Zeit für uns zu prüfen, ob wir unser Ziel der Arbeitsverfugung nicht weiter rücken sollen.

Kdoß Diller sprach heute zum ersten Male in Berlin und zwar, da das Redeverbot in Preußen noch nicht aufgehoben ist, in einer geschlossenen Versammlung der Berliner Nationalsozialistischen deutschen Arbeiterpartei im Clou. In irgendwelchen Zwischenfällen kam es nicht.

Minderheitskabinet in Thüringen

Genau ein Viertel Jahr nach den Wahlen hat das Land Thüringen am Samstag endlich seine Regierung erhalten, in der der Landbund, die Deutsche Volkspartei, die Wirtschaftspartei und die Demokraten vertreten sind. Gewählt wurde die Regierung mit 29 Stimmen der Regierungsparteien, der Deutschnationalen und der Nationalsozialisten gegen 25 Stimmen der Linken bei Enthaltung des Sperrers.

Das neue thüringische Kabinet legt sich aus folgenden Persönlichkeiten zusammen: Staatsminister Dr. Penthäuser (DVP), Volksbildung und Justiz, Staatsminister Dr. Paulsen (DVP), Inneres und Wirtschaft, Staatsminister Dr. Tillie (DVP), Finanzen, Staatsrat Madelbe (Vövb), Staatsrat For (Vövb), Staatsrat Krause (Vövb), Staatsrat Doenne-Gotha (Vövb), Staatsrat Glöckner (DVP).

Die Beratungen der Generalsynode

Die Generalsynode beriet am Freitag den Entwurf an einem Kirchengesetz über die Vorbildung und Anstellungsfähigkeit der Geistlichen. Es wurde beschlossen, daß in den Prüfungskommissionen für die ersten Prüfungen in der Regel die Hälfte der Prüfenden Professoren sein sollen. Die Frage der Veraufhebung der Mindestzahl der Semester von sechs auf acht gab Anlaß zu lebhaften Erörterungen.

Wegen Schluß der Sitzung beschäftigte sich die Generalsynode u. a. mit einer Eingabe des Bundes religiöser Sozialisten in Berlin-Neukölln, worin über Nichtberücksichtigung der religiösen Sozialisten bei einer kürzlich erfolgten Wählerwahl in Neukölln Beschwerde geführt wird. Die Vorpränge wurden vom Kirchenrat als Material für das in der Kirchenverfassung in Aussicht genommene Gesetz zum Schutze der kirchlichen Minderheiten überwiesen. Eine Reihe von Anträgen von Provinzalkonvokationen, u. a. für eine Reform des kirchlichen Wahlrechts sowie Verdeutschung aller kirchlichen Ausdrücke, wurde nach den Vorschlägen des Verfassungsausschusses erledigt.

* Das geschäftstätige polnische Konsulat in Berlin, die „Koczospolita“ weiß zu berichten, daß das polnische Berliner Konsulat im Laufe eines Jahres 300 000 Personen abfertigte. Die Einnahmen betragen im Jahre 1,5 Mil. RM, die Ausgaben nur etwa 300 000 RM. Im Laufe eines Jahres wurden 60 000 Visa erteilt und 20 000 Pässe ausgegeben.

Die Jahrhundertfeier Bremerhavens

Reden Stresemanns und des amerikanischen Botschafters

Ein nationaler Gedenktag

Aus Anlaß des hundertjährigen Gedenktages der Gründung Bremerhavens...

Reichsaußenminister Dr. Stresemann

Deutschland begehrt in hohem Maße diesen Festtag, der durch die Anwesenheit des hochverehrten Botschafters...

Idealismus die Schwierigkeiten meistern

die es jetzt zu überwinden gilt. Die schwersten Folgen des traurigen Zusammenbruchs unseres Volkes...

als eine Vorstadt New Yorks bezeichnet

wird, hat sich in seinem Aufsteigen für das ganze deutsche Volk bewährt...

Der Vizepräsident des Reichstages Dr. Reiser sprach in seiner Ansprache...

Nach einer Ansprache des Vertreters des Reichsrates...

von dem Reichsrat...

des amerikanischen Botschafters in Berlin, Thurman...

Am Einzelnen führte der amerik. Botschafter Thurmann u. a. aus: Wenn Amerika, wie es Emerson einmal ausdrückte...

Vorkämpfer für die Abrüstung und den Frieden.

Die deutsche Sprache hat in den Jahrzehnten unmittelbar vor und nach der Wende des zwanzigsten Jahrhunderts...

Die Notwendigkeit in der gegenwärtigen Beschaffenheit unserer Staatsformen.

Ich weiß, es gibt eine Art von Realpolitikern, die den geistigen Kräften, welche auf die Nationen einwirken...

Als Vertreter der preussischen Regierung wird Staatssekretär Weismann in seiner Ansprache...

Sodann sprach Bürgermeister Dr. Petersen. Hamburg hat das Wort...

Nach einer weiteren Ansprache des Direktors der Technischen Hochschule Hannover...

Nach der Rede im Stadttheater fand am Freitag...

Am Nachmittag versammelten sich die hundertfünfzig Teilnehmer...

Um sieben Uhr begann die Festvorstellung im Stadttheater. Das Programm bot im ersten Teil eine Dichtung...

Die Katastrophe des Mississippi

Die am Samstag fortgesetzten Sprengungsarbeiten an den Deichen...

Die durch die Deichöffnung bei Vogdras strömenden Massen verbreiten sich fächerförmig über das ganze Land...

Große Erdöl-Entdeckungen in Spanien

Madrid, 30. April. (Von unserem Berliner Büro.) Die spanische Regierung...

Deutsche Eisenbahnfahrverträge in England

London, 2. Mai. Gestern sind in London 98 deutsche Eisenbahnfahrverträge...

Poesie und Prosa

Man ist geneigt, in allem, was die Vermählung eines jungen Paares umgibt...

Das Wort Hochzeit deutet noch am meisten auf die festliche Hochzeitsfeier...

Das praktische Leben kommt auch in dem Wort Heirat zum Ausdruck...

rück, das mit Haus und Haushaltung gleichbedeutend ist...

Das Wort Vermählung geht auf die rechtliche Grundlage einer Eheverbindung zurück...

Der Verlobung in den Weltkriegen. In der wissenschaftlichen Gesellschaft...

müssen aus zu unterziehen, über den Vorleser in den Weltkriegen...

Das neue Präparat gegen die Infektionskrankheiten. Der Vizepräsident...

Was ist eine Frau wert?

Was eine Frau wert ist? Nicht ganz leicht abzuschätzen, was sie kostet...

Kostenfreier Handarbeitsunterricht für die Mannheimer Volksschulkinder

Die „neue“ Schule, die Arbeits- oder Fachschule, legt besonderen Wert auf Ausbildung der Hand, auf Betätigung in „manueller“ Richtung, wodurch kindliche Anlagen und Fähigkeiten, die im anderen Unterricht „zu kurz“ kommen, vielleicht erst geweckt und richtig gepflegt werden. Dazu ist diese Handfertigkeit bei der späteren Berufsarbeit von besonderem Werte; lehrt sie doch nicht nur Materialkenntnis, sondern auch die Art der Vorbereitung einer „praktischen“ Arbeit, deren geeignete Durchführung, die leichteste Art der Überwindung einwirkender Schwierigkeiten. Deshalb wurden schon seit vielen Jahren, nur durch den Weltkrieg und die Inflationsjahre zeitweise unterbrochen, in Mannheim besondere freiwillige Kurse für den Handfertigkeitunterricht eingerichtet, wozu man früher Papp- und Holzschmiedarbeiten rechnete, während Papp- und Holzarbeiten (von Metall-, also Eisenbearbeitung wie in norddeutschen Städten nahm man bisher Abstand) dazu gehören. Bisher mußten die beteiligten Knaben ein geringes Materialgeld bezahlen. Dies wird von Oitern des J. ab erlassen, sodas der Handfertigkeitunterricht von nun an in Mannheim vollkommen kostenfrei ist, die Teilnahme sich also nur nach der Befähigung des Kindes, nicht nach der Möglichkeit des Vaters, das Materialgeld aufzubringen oder sich hierzu besorgen zu lassen, richtet. Umso strenger muß wohl darauf gesehen werden, das das zugelassene Kind nicht aus Selbstverleugung, wegen eines unbedeutenden Grundes den Handfertigkeitunterricht an einem oder mehreren Nachmittagen verläßt und sich dadurch merkbare Mängel in seiner Ausbildung einstellt. Die Auswahl durch die Klassenlehrer hat schon nach diesen Gesichtspunkten zu erfolgen, wobei natürlich auch das Weiterkommen im allgemeinen Unterricht, das Betragen und die Zuchtensfähigkeit eine Rolle spielen. Wünschenswert wäre, besonders mit Rücksicht auf den späteren Beruf, das wenigstens alle einstufigen Handwerker an diesen Kurzen teilnehmen würden, zumal durch das Entgegenkommen der Stadtverwaltung — ein nachahmenswertes Beispiel für andere Städte, wenn auch Mannheim diesmal nicht als erste „Vorne“ auftritt — keinerlei Unkosten entstehen, im Gegenteil: die Kinder meist im Haushalt verwendbare Gegenstände anfertigen und diese wohl am Schluß des Schuljahres als Geschenk mitnehmen dürfen. Im Sinne der erzieherischen Aufgabe liegt es, wenn trotz dieser Erweiterung der Vermögensfreiheit mit den Materialien äußerst sparsam, recht „wirtschaftlich“ umgegangen wird. Materialersparnis gehört ja auch mit zur gegenwärtigen Rationalisierung unseres Wirtschaftslebens.

* Das Fest der silbernen Hochzeit begeht am morgigen Dienstag Herr Friedrich Kausch mit seiner Gattin, Waldparckstraße 20 wohnhaft.

* Tödlicher Unfallfall. Auf Stettfeld wird und berichtet: Die ungefähr 5 Jahre alte Luise Doll wurde von einem Personenauto aus Mannheim überfahren und sofort getötet. Den Chauffeur soll keine Schuld an dem Unfall treffen, da das Kind direkt in den Wagen hineinfiel.

Kommunale Chronik

Der Umlagefall in Heidelberg

Heidelberg, 30. April. Nach einer Besprechung der Fraktionsvorstände des Bürgerausschusses mit dem Stadtrat scheint durch Antragsannahme anderer Geldquellen eine teilweise Deckung der Fehlbeträge aus dem abgelaufenen Verwaltungsjahr möglich zu sein, so das die geforderte Nachtragsumlage von 47 Pfg. voraussichtlich auf 12 Pfg. sich ermäßigen lassen wird, wenn die Deckung auf drei Jahre verteilt wird. Da im neuen Voranschlag ebenfalls Streichungen vorgenommen wurden, glaubt der Stadtrat für 1926/27 mit einer Umlage von 90 Pfg. auskommen zu können. Es würde also einschließlich der Nachtragsumlage 108 Pfg. Umlage zu erheben sein. Bei etwaigem Mehrbedarf soll bereits nach einem halben Jahr erneut über eine Verringerung des Umlagegesetzes beraten werden.

Der neue Berufsbürgermeister von Oppau

Oppau, 29. April. Der Gemeinderat hat heute nachmittag den bisherigen Bezirksamtmann von Dachsenfeld (Wagner) Dr. Rudolf Born mit 13 Stimmen der Sozialdemokraten und Kommunisten gegen 8 Stimmen der bürgerlichen Parteien und 1 Stimmenthaltung zum 1. Berufsbürgermeister von Oppau gewählt.

Aus dem Lande

kr. Heidelberg, 1. Mai. Mit dem 70 jährigen Jubiläum der freiwilligen Feuerwehr beging heute auch Pfälzradrat Gg. Fr. Ueberle die Feier seiner 40 jährigen Zugehörigkeit zur Wehr. Herr Ueberle hat von der Pike auf gedient und die höchst erreichbare Stufe erreicht: er ist seit Jahren nicht nur Kommandant der Heidelberger Feuerwehr, sondern auch Präsident des Landesfeuerwehrverbands Baden. Mehr braucht zur Charakterisierung seiner Tüchtigkeit und Beliebtheit nicht angeführt zu werden. — In der Frage der Nachtragsumlage soll nach bisher unveränderten Nachrichten eine neue Besprechung des Stadtrats mit den Fraktionsvorständen das Ergebnis gehabt haben, die Erhebung von nur 12 Pfg. (statt 47 Pfg.) Nachtragsumlage zu fordern. Aus welchen Quellen der übrige Fehlbetrag gedeckt wird, ist nicht bekannt. Im neuen Voranschlag will man sich vorläufig mit 90 Pfg. Umlage begnügen. — Der Postkassistent Friedrich Christmann, der seit 41 Jahren bereits im Dienst steht und

als besonders zuverlässig galt, wurde von einem Amts-Kollegen dabei ertappt, als er im Begriff war, aus dem Wertzeichenautomaten sich mit Fallgeld eine Briefmarke zu ziehen. In letzter Zeit sollen häufiger Fallgeldstücke in dem Automaten gelegen haben. Die sofortige Untersuchung ergab auch andere Amtsunterstellungen. Ein mit der ersten Untersuchung des Falles beauftragter, von auswärts angezogener Postüberwachungsbeamter ließ den angezeigten Beamten nach dem Ergebnis der ersten Untersuchungen und eines Teilgeständnisses am Donnerstag abend um 10 Uhr verhaften. Im Laufe der Jahre soll er größere Beträge unterschlagen haben. Auch wird das Verschwinden von Briefen auf sein Konto gesetzt.

* Seckenheim, 1. Mai. Am gekrzigen Sonntag (Ristons-sonntag) hielt in der kath. Kirche ein Missionar verschiedene sehr interessante Vorträge aus seiner 28 jährigen Tätigkeit in den Missionen Afrikas. Am Abend fand im „Kirchen“ ein Lichtbildervortrag statt.

Nachbargebiete

Ludwigshafen hat 103 313 Einwohner

;; Ludwigshafen a. Rh., 30. April. Nach dem soeben erschienenen Vierteljahrsbericht der Stadt Ludwigshafen für das vierte Vierteljahr 1926 hatte Ludwigshafen am 31. Dezember 1926 103 313 Einwohner. Das bedeutet gegen den 31. Dezember 1925 eine Zunahme von 840.

Die größte Orgel der Pfalz

;; Ludwigshafen, a. Rh., 30. April. Den Bau einer Orgel von 102 Registern, 4 Manualen und einem Fernwerk, der größten Orgel der Pfalz, übertrug dieser Tage die J. G. Farbenindustrie der Orgel- und Harmoniumfabrik G. D. Steinmeyer in Dettingen. Die Orgel wird nach Fertigstellung im Vereinshaus der J. G. Farbenindustrie aufgestellt werden.

Ein Schwindler als Quartiermacher

X Sigmaringen, 30. April. Erschlen da in schmuder Phantasiuniform ein Mann von 30 Jahren in einem hiesigen Gasthof und bestellte für vierzig Mann Quartier. Beträchtlich ließ er durchblicken, das es sich nicht um reguläre Reichswehr, sondern um Leute einer geheimen Reichsorganisation handele. Er selbst stellte sich als Oberleutnant Gaon vor und rühmte sich seiner Beziehungen zu den besten Kreisen. Dabei ließ er sich gut bewirten. Am anderen Morgen war er verschwunden. Die Fische hatte der Ritter des Vaterlandes in der Eile natürlich verzeihen zu lassen. Die angestellten Nachforschungen führten nach China, wo der „Oberleutnant“ verhaftet werden konnte. Es handelt sich um einen jungen Mann namens Heinrich Stufenbrod aus Braunschweig, der von solchen Schwindeleien lebt.

Mannheim's größte Stoff-Etage

Samson

D1,1 Verkauf nur D1,1 Aufgang durch D1,1 Treppe hoch D1,1 den Hausflur D1,1

Unsere Mai-Preise sind dieses Mal eine Spitzenleistung

Ein Gelegenheitskauf

Wasch-K.-Seide 89 Pfg.

in neuen Dessins für wirkl. schöne Sommerkleider in Anthren. **Enorm billig.** Meter nur

Einige ganz billige Posten

- Schöne Dirndel-Stoffe 58 Pfg. in karliert Mtr. nur
- Gestreifte Zefirleinen 48 Pfg. in Anthren. sehr billig. Meter nur
- Wasch-Musseline 59 Pfg. in praktischen Mustern Meter nur
- Spezial-Voile 79 Pfg. in weiß, schöne Ware . . Meter nur

Neue Wollmusseline - Neue Voiles
Neue Mantel- und Herren-Stoffe
Neue Kleider- und Mantel-Seide

Unsere billige bedruckte Decke zum Ausschuchen Stück **50 Pfg.**

Seit einem Jahr habe ich



Alle Mittel waren erfolglos. Da machte ich Schäumkuren mit Obermeyer's Medizin. **Herba-Beise** in 4 Tage waren dieselben verschunden. **Herba-Beise** in 4 Tage waren dieselben verschunden. **Herba-Beise** in 4 Tage waren dieselben verschunden. **Herba-Beise** in 4 Tage waren dieselben verschunden.

Auto-Gelegenheitskäufe

- 825 PS Opel-Vierzylinder, tadelloß erhalten, sehr gut bereit, elektr. Licht und Anlasser usw. Mk. 2200.-
- 925 PS Opel-Sechszylinder, maßstabsmäßig einwandfrei, äußerer Zustand tadelloß, gut bereit, el. Licht u. Anlasser usw. Mk. 2700.-
- 935 PS Talbot-Vierzylinder, modernster Konstruktion mit Klimmutterfahrwerke, Vierradbremse fast neuwertig Mk. 3500.-
- 4 PS Opel-Lieferwagen m. Rahmenanbau, noch sehr gut bereit, elektr. Licht, Anlasser usw. Mk. 1600.-
- NSU-Lieferwagen m. Britische, gefachl. fahrerfähig, noch bereit, elektr. Licht etc. ca. 8-10 Jtr. Tragfähigkeit. Mk. 950.-

Neue Opel-Wagen

Jede Type sofort lieferbar. Bequemste Zahlungsweise. 68271

Siegle & Co. G. m. b. H.
Opel-Vertrieb

Bestellengericht Reparaturwerkstätte, mit Zylinder- u. Randschleifmaschine, Elektrowerkstätte etc.
Augartenstr. 31 Telefon 27493/4

Verkäufe

- 4-5 To. Benz-Lastwagen 30 PS., fahrbereit, sehr gut erhalten
- 3 To. Bergmann-Lastwagen 22 PS. mit elektr. Licht und neuem Fahrer
- 3 To. Faun-Lastwagen reparaturbedürftig, älteres Modell
- 5 To. Lastwagen-Anhänger wegen Geschäftsaufgabe günstig zu verkaufen. Angebote an Siegle & Co. G. m. b. H., Mannheim, N 7, 8

1 gut erhaltenes „Blitz“ Motordreirad

neuester Konstruktion, Lieferkasten geschlossen, m. DKW-Motor 3 1/2 PS) ausgestattet, wegen Anschaffung ein. größeren Wagens billig zu verkaufen. Angebote unter RD 154 an die Geschäftsstelle da. Blattes. So 595.



Wo Du Dich kleiden sollst?

Lieber Freund! Gute Kleidung, in der du dich wohlfühlst, die dir Freude bereitet und die dir auch durch die guten Stoffe, tadelloße Verarbeitung und Sitz jahrelang die besten Dienste leistet, kaufe ich - und auch Du solltest es tun - nur immer bei

Gebrüder Wronker

Marktecke 3 1/1

Spenglerei / Installation

Herd- und Ofengeschäft

J 7, 11 Krebs & Kunkel Tel. 28219

Abt. Spenglerei und Installation: Alle Neuarbeiten und Reparaturen an Gas, Wasser, Dach, Entwässerung, Bade-Einrichtungen, sanitäre Anlagen u. dergl.

Abt. Herdschlösserei und Ofensetzerei: Alle Reparaturen an Herden, Gasherden u. Ofen. Garantie für Brennen und Backen. Sowie Setzen, Putzen und Ausmauern.

3 Verkauf von Herden, Gasherden u. Ofen. Teilzahlung.



Alle Druckarbeiten
 Druckeri D'Haas
 Mannheim

Die Deutsche Rugby-Meisterschaft

Heidelberger Ruderklub Meister

Heidelberger Ruderklub schlägt Victoria Hannover 10:6

Das gestrige Meisterschaftstreffen fand in Heidelberg ungeheure Beachtung. Die ganze Universitäts-Gemeinde, außerdem viele auswärtige Rugby-Anhänger...

Die Mannschaft der Victoria Hannover spielt im Norden die erste Klasse. Ihre letzten Siege sind in Erinnerung. Meistern sah man die fünfzehn Mann spielen und will spielen. Der ungewohnte Eifer und die immense Schnelligkeit...

Dem Schiedsrichter, Fritz Müller, Sp. Cl. 1880, fiedten sich die Mannschaften wie folgt:

Ruderkapitän: Prof. H. Leiper, Horst, Bogong, Napp, Meyer, Wersdorff, S. Feipert, Feins, F. Napp, Zimmermann, Bender, Bunderle, Pönd, Neumüller.

Victoria Hannover: Adam, Große, Krumpholtz, Albers, Fischer, Reinhardt, Pöhl, Tappe, Rencke, Müll, Meyer, Ringenberg, Lambrecht, Remde.

Club hat Antritt. Victoria verlor jedoch das Spiel im gegnerische Lager, spielt aber zu ausgereicht, sodass sich Leiper bei einem Fehlwurf in den Besitz des Leders legen kann...

Fußball

1. Pokal-Hauptrunde

- Soaz 15 Saarbrücken - 1. F. C. Avar 8:2 (8:1)
F. C. B. 05 Mainz - H. B. Saarbrücken 3:2 (2:1)
Freiburger F. C. - VfL B. Mannheim 4:1 (0:1)
Karlsruher F. C. - VfL B. Neckarau 2:0 (1:0)
H. C. Virmasens - Eintracht Frankfurt 3:2 (2:0)
S. B. 98 Darmstadt - F. C. S. Frankfurt 1:3
Rot-Weiß Frankfurt - Bayern München 2:4
München 1860 - Eintracht S. C. 1:2 (1:0)
V. L. B. Sittartz - H. S. B. Nürnberg 5:1 (3:1)
1. F. C. 93 Osnabrück - 1. F. C. Nürnberg 1:3 (1:4)

Schlechtes Abschneiden der Mannheimer

Karlsruher F. C. - VfL B. Neckarau 2:0

Das Spiel brachte insofern eine große Enttäuschung, als der Rhein-Elfmeter in keiner Weise einen ebenbürtigen Gegner für den allerdings in Kopfform stehenden Karlsruher F. C. abgab.

In der 10. Minute nach der Pause schloß Bekir eine sehr feine Kombination mit einem Torchut ab. 3 Minuten später veränderte Kallner einen Handballmeter zum 3. Tor.

Freiburger F. C. - VfL B. Mannheim 4:1 (0:1)

Die überraschend glatte Niederlage der Mannheimer Mannschaften ist zum größten Teil auf eine verfehlte Mannschaffaufstellung zurückzuführen. Vor allem bewährte sich Freiländer als Mittelläufer nicht.

Erst nach der Pause wurden die Freiburger besser. Bantele in der 3. Minute aus und Winkler Baule und Madatt konnten durch drei schöne Treffer den Sieg sicher stellen.

Spiele im Rheinbezirk

H. C. Phönix Mannheim - H. C. Phönix Ludwigshafen 2:1 (0:1)

Der H. C. Phönix Mannheim hatte sich seinen Namensvetter aus Ludwigshafen gestern zu einem Freundschaftsspiele verpflichtet. Der Kampf bot wenig interessante Momente...

Strafritze nicht verurteilen. Obwohl Victoria weiter im Angriff liegt, gelingt es ihr nicht, die Clubhintermannschaft zu überwinden, die sich durch beständige Wassertritte Feldgewinn verschafft.

Spielvereinigung 1907 Mannheim - Alemannia Rheinau 2:2 (1:2)

Das Bezirkspokalspiel am dem Plage in Neuwehler brachte den Rheinmännern einen verdienten Punkterfolg.

H. S. T. u. N. Neudenheim - Sportverein Schwegingen 4:1 (3:1)

Die Neudenheimer scheinen sich nun endlich wieder zusammengefunden zu haben. Das gestrige Pokalspiel gegen den Sportverein Schwegingen wurde in überzeugender Weise gewonnen.

Germania Friedrichsfeld - H. C. 1906 Mannheim 3:2 (2:1)

Der Meister von Unterbaden konnte in Friedrichsfeld nicht gewinnen, trotzdem das Vorspiel so hoch gewonnen worden war. Die Lindenhöfer konnten sich auf dem schwierigen Boden...

Weitere Ergebnisse

- Bestes Bayern. FC 04 Würzburg - Bayern Hof 4:0
D. S. W. München - Bahn Regenbürg 2:0; S. S. B. Nürnberg - Schwaben Ulm 1:2
Bezirk Würtemberg-Baden. S. f. N. Gaisburg - H. C. Birkenfeld 1:0; S. B. Sussenhausen - Sp. Bg. Freiburg 5:0
V. L. B. Karlsruhe - H. B. Offenburg 5:2
Rheinbezirk. Germania Friedrichsfeld - 1906 Mannheim 3:2; Pfalz Ludwigshafen - VfL B. Virmasens 5:1
Rheinbezirk. Sp. 1900 Osnabrück - T. S. B. Osnabrück 0:3
Bezirk Rheinpfalz. Saar. Frier 05 - Germania Neudenheim 5:1; Kreuznach 02 - Sportfreunde Saarbrücken 3:2

wurde. Ein Eigentümer der Friedrichsfelder Verteidigung brachte das Ergebnis auf 3:1. Im Endauslage waren die Mannheimer stark überlegen.

H. C. Pfalz Ludwigshafen - VfL B. Virmasens 5:1 (3:0)

Auch auf dem Platzpflanze gab es eine Remanche. Mit 5:0 Toren geschlagen mußte der Dinterpfalzmeister die Heimreise antreten, nach dem es im Vorspiele einen knappen 2:1 Sieg errungen hatte.

Jundsch fand sich zwar Pfalz nicht zusammen und mußte den Gästen die Offensive überlassen. Pfalz hatte aber Glück, denn Virmasens veränderte in der 18. Minute einen Handballmeter, der vom Mittelläufer Schmid prompt zum 1. Tor verwandelt wurde.

H. C. Virmasens - Eintracht Frankfurt 3:2 (2:0)

In Virmasens vermochte der Rheinbezirk den einseitigen Sieg in der Verbandspokalrunde herauszuholen; es ging aber knapp genug her, denn das Spiel war meist gleichwertig...

Die Bezirkspokalspiele im Vorderpfalzbezirk

Arminia Rheingönheim - Spielvereinigung Rundenheim 1:2 (1:2)

Rundenheim gewann dies Pokalspiel verdient. Die Arminianer mußten allerdings Erfag für ihren guten Bertiebigten Sieg riefen, aber Rundenheim war schon in der ersten Halbzeit leicht überlegen.

1904 Ludwigshafen - 1914 Oppau 1:3 (1:2)

Die Germannen zeigten sich wieder einmal von ihrer schlechten Seite und ließen alle Energie vermissen. Sie mußten sich deshalb verdient dem eifrigen Gegner beugen.

H. S. N. Osnabrück - Viktoria Neudorf 3:2

Einen sehr harten Kampf brachte das Zusammenreffen der beiden Neulinge. Neudorf zeigte ein sehr gutes Stürmerpiel, aber die Osnabrücker konnten den Vorteil des eigenen Platzes ausnützen...

Tabellenstand der Aufstiegsspiele im Rheinbezirk

Table with 7 columns: Vereine, Spiele, Gew., Unentf., Verl., Tore, Punkte

Freizeit spiele

- Wader München - Neuhansen 4:0; Freiburger S. C. - Alemannia Freiburg 2:2; Union Niederrad - Alemannia Worms 2:1; Viktoria Ludwigshafen - S. B. Mannheim-Baldhof 2:1; S. B. Biesbaden - VfL B. Neudenheim 5:0; Phönix Mannheim - Phönix Ludwigshafen 2:1.



SCHAUBURG



K 1

Nähe Friedrichsbrücke

K 1

Rußlands Filmkunst lässt die Welt aufhorchen!

Dem gewaltigen Werke Potemkin folgt jetzt aus der Produktion Goskino der neue Sowjet-Film

Matrosen-Regiment Nr. 17

(Kosaken-Weibsteufler)



Ein Geniewerk von unentrinnbarer Wirksamkeit, meisterhaft gemacht, mit Künstlerauge gesehen gespielt und inszeniert. Die mit Spannung geladene Handlung, die sich von dem düsteren Hintergrund der russischen Revolution abhebt, reißt einen mit. Es ist ein seltener, ganz großer künstlerischer Genuß!

Beginn 4.00, 6.15, 8.30 Uhr **Täglich drei Vorstellungen** Sonntags ab 2.30 Uhr

Offene Stellen

Wir vergeben für Stadtgebiet **MANNHEIM** eine **General-Agentur** aller Versicherungsarten mit Bestand. Beste Verdienstmöglichkeit m. festem Zuschuß ist geboten. Verlangt wird Pflege und Ausbau des Geschäfts. Nichtfachleute können bei Eignung berücksichtigt und eingearbeitet werden. Bewerber, die Sicherheit leisten können, beliehen Angebote mit kurzem Lebenslauf einzureichen an **Bezirksdirektion Friedrich Neuer, Karlsruhe Bismarckstraße 49.** Es206 Mitarbeiter an allen Plätzen willkommen!

Köchin

oder einjährige Köchin, perfekt in der guten bürgerlich. Küche, mit besten Zeugnissen aus herrschaftl. Häusern, sofort od. 1. Mai g. u. g. l. K. 1. 4-5, Vorzugl. von 10-11 und 3-5 Uhr. 1000

Mittlere, ältere Mannheimer **Zigarrenfabrik** sucht für den hiesigen Platz u. Umgeg. einen tüchtigen u. zuverläss. **Vertreter** Angeb. unter M H 108 an die Gesch. 1055

Alleinmädchen hat Kochen kann, gute Zeugnisse besitzt, für kleinen herrschaftlichen Haushalt (2 Personen) gesucht. Vorausz. von 3-5 Uhr. 1041 Frau Friedberger, N 7. 2b, 1. St.

Stellen Gesuche

Suche eine Stelle als Volkerer, Dekorateur und Tapezier. Hochschule befehligt. *202/28 - Tel. 23 200.

Zünftiges Servierfräulein sucht Stelle für ganz od. Ausschl. Wäber. Teleph. 29 861. 21931

Junge Schweizerin hier unbekannt, sucht Stelle als *8025

Servierfräulein 1. Weinstube od. Café. Angebote unt. W L 66 an die Geschäftsstelle.

Mädchen mit Zubehörschiffen, sucht Stellung. Angeb. unt. W G 10 a. 8. Geschäftsst. 21025

Geübter, älteres Mädchen sucht Monatsl. vorn. in einf. Haush. v. sol. Angeb. unt. X N 62 an die Gesch. *4105

Vermietungen

Bäckerei in guter Lage ist in Balde a. Dreßl. Raum m. ein. Verm. wechl. in Konditorei dem. zu vergeben. Deal. Karte od. Bodna. erhaltl. Ang. erb. unt. X T 88 an die Gesch. 2004

Schön möbl. Zimmer an def. Herrn zu vermieten. Angeb. unter M H 108 an die Gesch. 1055

Ufa-Theater

P O Erge Planken P O

Heute und folgende Tage!

„Kopf hoch, Charly“



Täglich 3 Vorstellungen Beginn: 4.00 6.15 8.30 Uhr

Vermietungen

Gut möbl. Zimmer sol. zu vermiet. *4107 K 2. 5a, 2. St. rechts. Z. I. M. E. K. m. Schreibt. u. elektr. Licht sol. zu vermiet. G 7. 21. 2. St. links. *2054

Nüchternes Zimmer mit el. Licht a. Wohnhof zu vermieten. *4120 K. 11. 21. part.

Schön möbl., sonniges Cafézimmer ver sofort zu vermiet. Venaustr. 1, 1 Treppe Rille (Röhe Wehl.) *4124

2 schön möbl. Zimmer m. el. Licht per sofort zu vermieten. *4121 L. 14. 2. 2. St.

Gut möbl. Zimmer an def. Herrn sol. zu vermieten. Nähe Bahnhof Kaiserstr. 2. IV. r. *4100

Fremdl. gut möbl. Zimmer, 2 Betten sol. zu vermiet. *4120 Redarvorlandstr. 13, Nähe K. 2. 2. St.

Möbl. Zimmer mit 2 Betten zu verm. Eichelbühlstraße 14, 1 Tr. rechts. 21014

2 möbl. Zimmer mit el. Licht, cost. 211. Verkauft bis zu verm. Umlandstr. 2. prt. 170. *4121

Schön möbl. Zimmer an def. Herrn zu vermieten. Angeb. unter M H 108 an die Gesch. 1055

Fremdl. gut möbl. Zimmer, 2 Betten sol. zu vermiet. *4120 Redarvorlandstr. 13, Nähe K. 2. 2. St.

Möbl. Zimmer mit 2 Betten zu verm. Eichelbühlstraße 14, 1 Tr. rechts. 21014

2 möbl. Zimmer mit el. Licht, cost. 211. Verkauft bis zu verm. Umlandstr. 2. prt. 170. *4121

Gesucht werden: Durchaus tüchtige erbe Verkäuferin, 22 bis 25 Jahre, für Conditorei und Süßwarei; branchenfremde Verkäuferin für Metzgerei; erkrankte Stenotypistinnen; geübte Köchin; Köchinnen, ferner gut empfohlene Köchinnen mit langjährigen Zeugnissen, perfekte Köchinnen, Tagesmädchen, 18-20 J., mit Zeugn.; geübte Buchdrucksetzerinnen. **Stellen suchen:** Hausbame, Hauslehrerin für hundertweise Befähigung, Sprachstundenhilfe, Stenotypistinnen, Kinderpflegerinnen, Kindererzieherinnen (für nachmittags), Sprachlehrerinnen und Köchin, Kindererzieherin für tagsüber, sowie Zimmermädchen mit langjährigen Zeugnissen. **Arbeitsamt, Frauenabteilung, M 2a.**

Alte angesehene, Deutsche Feuer-versicherungs-Gesellschaft, die alle Nebenbranchen betreibt, sucht für Baden und die bayerische Rheinpfalz einen Jüngeren 4302

Inspektionsbeamten.

Reflektiert wird nur auf einen Fachmann, der gewillt und befähigt ist, sich dem Ausbau der vorhandenen guten Organisation, sowie der Akquisition energisch anzunehmen. Ausführl. Bewerb. unt. Nr. K. Q. 106 an die Geschäftsstelle ds. Bl. erbeten.

Fillalleiterin und Reisedamen

von Verband für Reformbed. (Spez. Diktandater, Verbinden nach Wahl) mit nachweisbar großem Verkaufstalent zum Besuch von Privatfondsch. Monatsverdienst bis 4.800.- u. mehr, evtl. Ruhegehalt. Fille alle wird von uns finanziell. Leiterin muß die Fähigkeit der selbständ. Organisation u. Führung der Fille alle u. der Reisedamen besitzen. Kl. Rautionssicherung. Angebote unt. F P 4102 an Rudolf Wöhe, Avelburg 1. St. 2123

Stenotypistin

Großbetrieb sucht zum baldmöglichsten Eintritt eine durchaus perfekte 4443

Vertreter (Innen) (nur tüchtiger Kräfte) für Kraft-Heilmittel für erchl. Weibler an- sucht. Angem. u. Bros. *4108 P 6. 10. Toben.

Putzfrau für Keller-Reinigung sofort gesucht. *4051 P 3. 12.

Für die Rheinpfalz haben wir die Stelle eines **Bezirks-Reisebeamten** sofort neu zu besetzen. Versicherungsbestand und Organisation vorhanden. In Frage kommen nur bewährte Fachkräfte mit gutem Ruf u. einwandfreier Vergangenheit, die auf eine Dauerstellung Wert legen. Direktionsvertrag u. angemessene Bezüge zugesichert. Angebote m. Erfolgswahrscheinl. in Schriftbild erbeten an die Direktion der **Allgemeinen Rentenanstalt Lebens- u. Renten-Versicherungs-A.-G. Stuttgart.**

Tücht. Verkäuferin aus achtbarer Familie, geübt, Alter 27-30 Jahre alt, Süddeutsche u. leichter Kaufmannsgabe, per sofort gesucht. Jungm. u. Lebensl. erbeten. Angebote unt. L Q 121 an die Geschäftsst.

Putzfrau für Keller-Reinigung sofort gesucht. *4051 P 3. 12.

ALHAMBRA

Heute unwiderruflich letzter Tag!

Der beliebteste Schlager der Saison:

Gern hab' ich die Frau'n geküßt . . .

Ein Filmglanzstück nach dem bekannten Lied aus „Paganini“ von Franz Lehár.

Hauptrollen: Alons Fryland, Jack Mylong-Müntz, Elisabeth Pinajell, Evi Eva u. a.

Lesen Sie, wie die Presse urteilt: Neue Mhm. Ztg.: . . . „Wieder einmal ein Filmwerk, das sein Publikum im Sturm erobern wird, ein wirkliches Glanzstück der Filmbühne. Es ist eine sehr geschickte Variante des Operettenmotivs, die unter der Regie Bruno Rahns eine ganz ausgezeichnete Verfilmung erfahren hat. Ein hervorragendes Ensemble ist hier von einem Meisterregisseur zu schönster Gesamtleistung geführt worden. Dem trefflich musizierenden Hausorchester unter der beschwingten Stabführung Otto Apfels gebührt besondere Anerkennung.“

Anfang des Haupt-Filmes: 2.40, 4.30, 6.40, 8.55 Uhr

National-Theater Mannheim.

Montag, den 2. Mai 1927
Vorstellung Nr. 269, außer Mietz
Für die Theatergem. d. Bühnenvolksbundes
Niegried
Zweiter Tag des Bühnenfestspiels „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.
Spielleitung: Richard Meyer-Walden
Musikalische Leitung: Richard Lert.
Anfang 8 Uhr.
Ende nach 10.30 Uhr.
Personen:
Siegfried Adolf Loeligen
Helm Artur Hoyer
Der Wanderer Hans Bahling
Alberich Christian Köcker
Fasner Mathias Frank
Erda Erna Schläger
Brünnhilde Gabriele Engerth
v. Statthalter Wiesbaden a. G.
Gunnar Heinen
Hilma des Waldvogels

Täglich mit Erfolg
Der deutsche Großfilm

Spitzen

Der Meiseld des Fürsten Ulrich.
Eine Kriminalaffäre aus Schloß u. Spelunke in 5 spannenden Akten nach dem Roman von Paul Lindau.

Gigolo

Der Tänzer für Geld.
Drama in 7 Akten.
Trianon-Week u. Naturfilm.

Palast-Theater

Eissehränke

neue — aparte Modelle in allen Größen
von Mk. 60.— an im Lager.

Rudolf Weiss, Mannheim

Telephon 32168 Holzstrasse 14
Während des Maimarktes vom 1.-3. Mai 1927
Schlachthof — Stand 1. *4118

Küchen

Anerkannt schöne Modelle
Große Auswahl zu billigsten Preisen
A. Straus & Co., J. I. 12.

Für Geschäftsleute!

Zur Führung der Buchhaltung,
Verzinsung von Bilanzen, Nach-
tragen von Büchern, Erledigung
der Korrespondenz usw. empfiehlt
sich höchster Bilanzfach. Kaufmann.
Angebote unt. U M 8 an die Geschäfts-
stelle d. Blattes erbeten. *3879

Fahrräder

in Fabrikpreisen mit langjähriger Garantie
Hofert *1098
Schäfer, Rheinhäuserstr. 51

MANNHEIM nur P 4, 1

Moderne Gardinen

direkt aus eigener Fabrik ohne Zwischenhandel

Wir bringen stets das Neueste in modernen Fenster-Dekorationen von einfacher bis feinsten Ausführung mit künstlerischem Geschmack

Wir bieten infolge unserer umfangreichen Weberei und ausgeübten Fabrikation ganz bedeutende Vorteile sowohl durch unsere soliden, bewährten Qualitäten, als auch durch unsere bekannt billigen Preise, daher unsere unerreichbare Leistungsfähigkeit



Um Verwechslungen zu vermeiden, bitten wir besonders auf unsere Firma „Eugen Kenfner A.-G.“ und auf Hausnummer „P 4, 1“ zu achten.

Tatsächliche Vorteile können Sie nur dann genießen, wenn Sie direkt beim Fabrikanten kaufen:

Eugen Kenfner A. G.

Mech. Weberei in Plauen i. Vogtl. Gardinenfabrik in Stuttgart
Geschäftsgründung 1888

Detail-Verkauf: **Mannheim nur P 4, 1**
Spezialität: Direkter Verkauf eigener Erzeugnisse ohne Zwischenhandel

MANNHEIM nur P 4, 1

Vermietungen

Gelbes Ladenlokal
Bühnenstr. 26, auch geeignet für Lager-
raum oder Büro, ca.
72 qm, sofort zu ver-
mieten, Mk. 25000
Peter 208 200a,
Teleph. 21 600.

Friseurgeschäft
umhändelt, zu ver-
kaufen od. zu vermieten.
Angebote unt. X G 72
an die Geschäftsstelle.

Zwei leere große Zimmer
mit separ. Eingang,
zu vermieten, Mk. 1200
C. & E. 1 Zr. *4044

Gut möbl. Zimmer
mit sep. Eingang sof.
zu vermieten. *32010
Wittelsch. 12, 1. Stock.

Möbl. Zimmer
zu vermieten. *32027
Ringe 101, 1. Stock.

Schlafz. zu verm.
Königsplatz 26,
1 Zr., Mk. *32004

Boss. möbl. Zimmer
a. Dorn zu vermieten.
*3002 U 3, 16, 1 Zr. r.

Gut möbl. Zimmer
auf 1. St. ex. möbl.
zu vermieten. *32020
Wittelsch. 12, 1. Zr.

Einfach möbliertes Zimmer
l. d. Dornstr. 1, 25. &
l. Monat zu vermieten.
Adresse in der Ge-
schäftsstelle d. Bl. *32004

Gut möbl. Zimmer
in bestem Hause zu
vermieten. *32034
P 1, 6, 1. Stock.

Verkäufe

Wohnhaus
Eicheholzerstr. 62
Bauwerk mit 2 Etagen,
Bücher, Pflanzkübel,
Mk. 2000.— & Stelle
von 17.100.— zu
ausgezeichneten
Verhältnissen zu ver-
kaufen. *3992

Koch & Rebhuhn
Saurbrücken 3.

Bauplatz
4,5 Hektar, Günterstr.
zu verkaufen. Angeb.
unter X Y 78 an die
Geschäftsstelle. *4078

Indian (higheff)
Motorrad
mit Motorwagen
neuwertig, preiswert
zu verkaufen. *4078
Gumbold & Co.
Mannheim, J. I. 10/17.

Motorrad (Flottweg)
2 Hektar, Günterstr., neuwertig,
preiswert, sehr
wie neu, zu verkaufen.
Angebote unter X Y 78
an die Geschäftsstelle,
Heide 12, 11. *4119

Gut erhaltenes Büfett
Spiegel u. Regulator
billig zu verk. *4106
P 2, 4, 4. St. Unte.

Tafelklavier
Marke Pape, gut erh.,
a. l. Gefanger, preis-
wert zu verkaufen. Angeb.
X 4, 9, part., Günter-
str. *32028

Schöne Badewanne
Sofort zu verkaufen, bis-
her ohne Benutzung,
Schwanenstr. 10, 3. St.
*4028

Faltboot
zu verkaufen, Kutschken
bei 21, 11, X 7, 9,
5-0 119c. *4071

Segeljolle
allerbest. Bau, Gise.
Tafelmann u. neu, sehr
stabil, auch für Motor-
einbau geeignet, preis-
wert zu verk. Angeb.
P J 11 an die Geschäfts-
stelle. *3232

Paddelboot
Zweiwertig, Holzboot,
für neu, gegen das zu
verkaufen. *4088
S. S. 10, 3. St.

Kauf-Gesuche

Bücherschrank
u. Schreibtisch zu verk.
auf. Angeb. unter X M 81
an die Geschäftsstelle.

Rollpult
neu, (mit. Form) zu
kauft. Angeb. unter
X M 87 an die Geschäfts-
stelle.

Miet-Gesuche

Moderne herrschaftl. Etage
ca. 8-11 Zimmer mit Küche u. allem
notwendigen Komfort (Heizung, elektr.
Licht usw.)
zu mieten oder kaufen gesucht.
Eigentümer — keine Vermittler — werden
um Mitteilung unter X O 83 an die Ge-
schäftsstelle dieses Blattes gebeten.

3 kleinere Büro-Räume
Rübe-Rohhofstraße
Architekt Voek, L. 8, 1.
*3093

Vermietungen

3 kleinere Büro-Räume
Rübe-Rohhofstraße
Architekt Voek, L. 8, 1.
*3093

3 kleinere Büro-Räume
Rübe-Rohhofstraße
Architekt Voek, L. 8, 1.
*3093

3 kleinere Büro-Räume
Rübe-Rohhofstraße
Architekt Voek, L. 8, 1.
*3093

Vermietungen

Möbl. u. leere Zimmer
Wohnungen f. Damen,
Ockenstr. 1. Ober, verm.
u. fast Schwabinger-
straße 16, Tel. 23 510.
*3077

Vermischtes

Möbel
Vergleichen Sie
meine Qualität
u. Preise in *1018

Herrenzimmer
Speisezimmer
Schlafzimmer
bildschöne Küchen
la. Klubmöbel
Rob. Leifer
Bismarckplatz 15

Gelegenheitskauf!
1 pol. Spiegelkrone
u. Bildschm. 110. Mk.
1 Polstermode mit
Spiegelkappe u. 1 St.
weil. Raum 95. Mk.
2 pol. Bettstellen mit
Stuhl & 40. Mk. zu verk.
Angebote, S. 4, 2.
*32024

Vermischtes

Leiderstühle
40 verschiedene
Modelle
Schreibtische
Ausziehtische
in allen Preislagen
verkauft
Binzenhöfer
Möbelgeschäft u.
Schreiner
Kugelerstr. 25
*1007

Pianos
billigst bei
Schwab & Co.
Seidenstr. 15 u. 11.

Maler- u. Tischlermeister
übern. u. Anarbeiten
über Kitz bei wdh. Fr.
Röhren u. 12.— an.
G. Dieker, S. 2, 1. St.,
Teleph. 21 658. (Voll-
stunde gebat.) *4123

Tüchtige Schneiderin
längere Jahre in erh.
Gütern tätig, nimmt
nach Kunden an. An-
gebote unt. T H 88 an
die Geschäftsstelle. *3526

Prachtvolles Schlafzimmer
Birko poliert
zu jedem angenehmen
Preis abzugeben.
Binzenhöfer
Möbelgeschäft
u. Schreiner
Augartenstraße 38

Unterricht
**Violin-, Lauten-,
Gitarre-Unterricht**
erst. bei mhd. Honorar
Gru. Weichselstr. 18
*4120-22

Kleine Anzeigen

als Stellen-Angebote und -Gesuche, An-
und Verkäufe aller Art, Mietgesuche,
Heiratsgesuche, Geldverkehr usw. finden
in der „Neuen Mannheimer Zeitung“
in Mannheim, Ludwigshafen und der Um-
gebung die beste u. weiteste Verbreitung
u. versprechen sicheren Erfolg durch eine
Grosse Wirkung



Besonders billiges Betten-Angebot



In Preiswürdigkeit, Güte u. Auswahl unübertroffen!

Bettstellen für Erwachsene	
Weißes Metallbetten Gr. 90/190 27mm Rohr M. 24.75	17.50
Weißes Metallbetten Gr. 90/190 33mm Rohr M. 26.00	19.00
Weißes Metallbetten Gr. 90/190 33mm Rohr mit Messing-Verz. M. 29.-, 35.-	23.00
Weißes Metallbetten Gr. 90/190 27mm Rohr mit Fußbrenn. M. 33.-, 35.-	23.00
Weißes Metallbetten Gr. 90/190 33mm Rohr mit Fußbrenn. M. 32.-	24.00

Kinder-Bettstellen	
Weißes Metallbetten Gr. 60/125 M. 23.-, 19.50	16.50
Weißes Metallbetten Gr. 70/140 M. 25.-, 22.50, 21.-	18.00
Weißes Metallbetten mit reicher Messing-Verzier. M. 45.-, 37.-, 30.-	26.00
Weißes Holzbetten Gr. 60/120 M. 35.-, 25.-	17.50
Weißes Holzbetten Gr. 70/140 M. 65.-, 55.-, 45.-, 35.-, 29.50	19.50

Matratzen aus eigenen Werkstätten	
ein- Seegrasmatratzen mit Keil . . . M. 22.50	17.50
3- Seegrasmatratzen mit Keil . . . M. 23.-, 25.-	20.00
3- Wollmatratzen mit Keil M. 55.-, 45.-, 35.-	27.00
3- Korkmatratzen mit Keil . . . M. 95.-, 85.-	75.00
3- Rodhaarmatratzen mit Keil . M. 175.-, 145.-	120.00

Federbetten und Bettfedern	
Deckbetten mit 6 Pfd. Federn M. 45.-, 35.-, 25.-	15.-
Daunen-Deckbetten M. 65.-, 57.50	49.50
Kissen 2 Pfd. Federn M. 15.-, 10.50, 7.50	4.50
Graue Bettfedern M. 4.95, 3.50, 2.50, 1.25	95 Pfd
Weißes Bettfedern M. 7.75, 6.75, 5.95	3.95

Steppdecken eigene Fabrikate	
Steppdecken mit Halb-Wollfüllung M. 17.50, 12.50	10.50
Steppdecken mit Wollfüllung M. 22.50, 19.50, 25.-, 21.-	19.50
Steppdecken mit weißer Wollfüllung M. 57.50, 45.-	39.00
Steppdecken mit Daunenfüllung M. 80.-, 65.-	65.00

Bettbarchente, Bettdecke, Matratzenschoner, Patentröste zu billigsten Preisen.

Ausstellung in 15 großen Schaufenstern

Gegründet 1889

Steppdecken- u. Matratzenfabrik mit elektrischem Betrieb u. den neuesten Spezialmaschinen.

Liebhold

Das Spezialhaus für Betten und Aussteuer-Artikel

H 1, 4 Breitestraße
H 1, 13 } am Marktplatz
H 1, 14 }

Lieferung frei Haus, auch nach auswärts mit eigenem Auto

Mannheim

Miet-Gesuche

Gutgehendes Lebensmittel- oder Zigarrengeschäft zu mieten evtl. mit Haus zu kaufen gefucht. 10-20000 Mk. vorh. Angebote unter V K 30 an die Geschäftsst. da Bl.

Fabrikant sucht 6-7 Zimmer-Wohnung nebst Küche und Badzimmer für sofort zu mieten. Angebote unter M A 101 an die Geschäftsstelle da. Blattes. 4438

Beschlagnahmefreie, moderne 5 Zim.-Wohnung mit Bad und Zubehör, bald beziehbar, zu mieten gesucht. Evtl. kann Tausch-Wohnung, 6 Zimmer in Breslau zur Verfügung gestellt werden. 4444
Angebote unter M F 106 an die Geschäftsstelle da Blattes.

Vertreter bedeutenden wissenschaftl. Instituts sucht sonnige **4 Zimmer - Wohnung** per 1. Juli 1927. Oststadt bevorzugt mit Dringl.-Karte. — Gefl. Angebote mit Preis unter X A 70 an die Geschäftsstelle. *4067

Im Obergeschoss sucht 1. Juni d. d. **Schlafzimmer** mit Küchenzubeh. Angebote unter W V 05 an die Geschäftsst. *4048

Wohnung sucht möbl. separaten **möbl. Zimmer** im Zentrum od. Bahndorf-Röhre. Angebote unter X E 74 an die Geschäftsstelle. *4077

2 einzeln möblierte **Zimmer** od. Manjardes sofort gefucht. Voranzahlung. Angebote unter W Z 09 an die Geschäftsst. 82039

Student. Ober. sucht leere Manjardes auch sep. Dandarbeit. Angeb. unter W U 04 an die Geschäftsst. *4047

Entzückend feiche Kleider

Einfache und eleganteste Schöpfungen der besten Herstellungsgestalten in vielfachen Variationen.

Infolge unserer direkten Grossschaffs besonders günstige Preisgestaltung die Ihnen zugute kommt.

Ein großer Posten **Kleider** in Wolle und Seide ganz entzückende neueste Macharten, auch Frauenkleider in den größten Weiten alle modernen Farben und Macharten
Mk. 35.-, 25.-, 19.75, 16.75

Ein großer Posten **Mäntel** aus guten Herrenstoffen u. Seide in schwarz u. allen modernen Farben
Mk. 49.-, 35.-, 25.-
Ein großer Posten **Kostüme** aus guten Herrenstoffen Jacke auf Damassé und reiner Seide
Mk. 59.-, 49.-, 39.-

Für starke Damen Ein Posten **Rohseiden-Kleider** gestickt und glatt plissiert
29.-, 27.-, 24.-

Für starke Damen Ein Posten **Crépe de chine-Kleider** in einfarbig und auch bunt gemustert
55.-, 49.-, 39.-

Modehaus Sachs

Mannheim 3 6, 20, Heidelbergerstraße

Unterricht Einzel-Unterricht I. Maschinenschreiben und Stenographie Gründliche Ausbildung. MSB ger Preis **Frau Joos, 23, 1 a**

Englisch! 50 Pfg. pro Stunde. **Französisch!** 50 Pfg. pro Stunde.

Heirat Fräulein, 28 J. alt, farb., m. schön. Wäscheausstattung, etw. Möbel u. erspart. Vermögen. wünscht

Heirat mit sol. Herrn in hoh. Stellung, auch evtl. mit Kind, Jüdischen erb. unter X D 78 an die Geschäftsstelle.

Heirat Fräulein, 28 J. alt, farb., m. schön. Wäscheausstattung, etw. Möbel u. erspart. Vermögen. wünscht

Heirat Beamter bevorzugt. Zufuhr. unter M D 107 an die Geschäftsst. *4080
jung., nettes, faun. Schwabenmadel (Kand. mit 1000 Mk.) auf d. bürgerl. Fam., wünscht mit einem Herrn in höherer Stellung, auch evtl. Heirat zu werden. Ja. Witwer mit Kind nicht ausgeschlossen. Zufuhr. mögl. m. Bild unt. X S 87 an die Geschäftsst. *4113

Juwelen Modernes Lager Platin Goldwaren Neuanfertigung Umänderung Reparaturen schnell, gewissenhaft, billig 848
H. Apel P 3, 14 Planken gegenüber Hirschland früh. Heidelbergerstr. seit 1903. Tel. 27635 *4083

Vermischtes Gebildete Dame Sprachentunde, erfahrt. in Rinderzeichnung u. Plakat, wünscht Kinder f. wachen, zu begleiten. Schriftl. Ang. erb. u. X G 70 an die Geschäftsst. *4083

Unterricht Beginn neuer Kurse zur Realschulabschlussprüfung, und 2. Maturitätsklausuren
9. Mai 1927 Kurse für Fortgeschrittene, Damen und Herren
Institut Sigmond De- und Englisch Mannheim, A 1, 9 am Schloß 5176

Patente Büro D. Hünemann, Referatsleiterstr. 13. *4085

Kommunikanten Konfirmanden-Aufnahmen. Preise billigst. Fern Berliner Atelier Inh. E. Krogisch, E 1, 1.

Dame sucht **engl. Anfangsunterricht** in den Abendstunden. Ang. erb. unt. X J 78 an die Geschäftsst. *4080

Geprüfte Klavierlehrerin erf. gründlich. Unterrichts. Honorar möglich. Gefl. Anfragen unt. L. W 20 an die Geschäftsst.

Dame sucht **engl. Anfangsunterricht** in den Abendstunden. Ang. erb. unt. X J 78 an die Geschäftsst. *4080

Damenhüte

kauft man immer am vorteilhaftesten im **Spezial-Damenhutgeschäft**

Beachten Sie daher meine grosse Ausstellung. 4390

Sie finden stets das Neueste in preiswerter Ausführung.

Hugo Zimmermann, N 2, 9, Kunst-Straße

Spezial-Damenhutgeschäft.

1., 3. und 8. Mai. **Mannheimer 1., 3. und 8. Mai**

Mai-Pferderennen

Gen. Programm I. Flach- u. Hindernisrennen, Jacket- und Hestrennen, Is- u. Antreiber.
Dienstag, den 3. Mai, nachm. 3 Uhr. 7 Rennen u. a.

Riese-Jagdrennen

3700 m

Maimarkt-Preis

2000 m

Eintrittspreise: Haupttribüne (Sattelplatz, Führung) Herrenkarte 7 Mk., Damenkarte 5 Mk., Kinder bis 14 Jahre 3 Mk. Zuschlag Logenplatz 6 Mk., Zuschlag reserv. Platz 3 Mk., Zweiter Platz (Sichttribüne, Führung) 4 Mk., Dritter Platz (Tribüne u. Terrasse) 2.50 Mk., Viertes Platz (Högel) 1 Mk., Kinderkarten: Zweiter bis vierter Platz halbe Preise. Tagesprogramm 20 Pf. Wagenplatz (nur ab 3 Uhr frei). Privatfahrzeuge 3 Mk., Motorräder 50 Pf. Fahrräder 30 Pf. Kartenverkauf: Rathausbogen 55/56 und vor der Rennbahn. Mitbringen von Hunden polizeilich verboten. Der Neckardamm bleibt am Dienstag eintrittsfrei